

Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8, Mauerstr. 44.

# Bureaubuch

für die

## Kanzlei der Rechtsanwälte und Notare.

Von

**Justizrat Franz Wagner,**

Rechtsanwalt in Berlin.

==== Preis etwa 4 M ord. ====

Wagners „Bureaubuch“ will dem Anwalt die Sorge erleichtern, daß beim Uebergang zum neuen Recht auch sein Bureaupersonal ohne Schwierigkeit dahin gelangt, in seinen Arbeiten sich an die neuen Formen und die neue Ausdrucksweise zu gewöhnen. Es giebt zu diesem Zwecke genau Anleitung für den gesamten Geschäftsgang eines Rechtsanwaltsbureaus mit allgemeinen Bemerkungen über das Prozeßverfahren und die einzelnen Rechtsgeschäfte und Rechtsbehelfe.

**Appelius, F.,** Landesassessor, **Wie erlangt man auf Grund des neuen Invalidenversicherungsgesetzes Rente, Heilverfahren, Beitragsersatzung?** Preis 50 ₤ ord.

Das neue Invalidenversicherungsgesetz tritt am 1. Januar 1900 in Kraft. Verfasser macht den Versuch, die Erweiterung und Vereinfachung des Gesetzes in kurzer, knapper Form den Versicherten vor Augen zu führen, und giebt einen Wegweiser, wie die Versicherten die Vorteile des Gesetzes erlangen können.

Billige Partiepreise setzen den Sortimentor in den Stand, das Buch bei den unteren Verwaltungsbehörden, Arbeitgebern und Krankenkassen in umfangreicher Weise zu verbreiten.

**Bornhak, Prof. Dr. Conr.,** **Das Verwaltungsrecht in Preussen unter der Herrschaft des Bürgerlichen Gesetzbuchs.** Preis gebunden 2 M ord.

Unsere vielbeschäftigten Verwaltungsbeamten verlangen nach einem Buch, das in kurzen knappen Zügen die Wechselbeziehungen zwischen dem Verwaltungsrecht und dem Bürgerlichen Gesetzbuch zusammenstellt und die verschiedenen Rechtsnormen erörtert. Die Beamten der oberen und unteren Verwaltungsbehörden, sowie die Magistrate in Preussen werden das Buch gern kaufen.

**Jebens, W.,** Wirkl. Geh. Rat u. Senatspräsident des Oberverwaltungsgerichts, **Verwaltungsrechtliche Aufsätze in Anlehnung an die Rechtsprechung des Preussischen Oberverwaltungsgerichts.** Preis 8 M.

Diese Streifzüge in die umstrittensten Fragen des öffentlichen Rechts werden dem höheren preussischen Verwaltungsbeamten eine willkommene Gabe sein.

**Petersen, M.,** Regierungsrat, **Die Preussischen Auseinandersetzungs- und Rentenguts-Gesetze.** Preis 7 M 50 ₤ ord.

Eine Zusammenstellung derjenigen preussischen Gesetze, die das materielle Recht für das Auseinandersetzungsverfahren enthält, fehlte zur Zeit. Es dürfte daher das vorliegende Werk den beteiligten Behörden und Beamten ein brauchbares Hilfsmittel für die Praxis werden. Das Einführungsgesetz und das preussische Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch ist berücksichtigt.

**Pfafferoth, Carl,** Geh. Kanzleirath, **Das deutsche Gerichtskostenwesen, enthaltend das Gerichtskostengesetz und die Gebührenordnungen für Zeugen und Sachverständige, sowie für Gerichtsvollzieher.** Preis 7 M 50 ₤, gebunden 9 M.

Die neue Fassung des deutschen Gerichtskostengesetzes vom 20. Mai 1898 und die Aenderung der Reichsprozessordnung bedingte eine völlige Neubearbeitung des nunmehr in siebenter Auflage zur Ausgabe gelangenden Werkes. Die zahlreichen Anfragen nach der neuen Auflage beweisen am besten, dass der Pfafferothsche Kommentar für jede Gerichtsbibliothek unentbehrlich geworden ist.